

2

«Wer bei Alkohol-Testkäufen patzt, soll eine Busse zahlen»

BASEL. Nachdem bekannt wurde, dass Jugendliche bei jedem zweiten Testkauf Alkohol erhalten, sollen strengere Gesetze her.

«Inhaber von Läden, die Alkohol an Jugendliche unter 16 Jahren verkaufen, sollen eine signifikante Busse erhalten», sagt die Basler EVP-Grossrätin Annemarie Pfeifer. Im Wiederholungsfall fordert sie gar einen Lizenzentzug. In Solothurn und Bern würden Shop-Inhaber, die bei Testkäufen Alkohol an unter 16-Jährige abgeben, bereits jetzt mit Bussen bestraft. In einer Interpellation, die sie heute einreichen wird, fordert sie die Basler Regierung auf, «dass umgehend Sanktionen ausgearbeitet werden, um das Einhalten des Jugendschutzalters sicher zu machen».

Testkäufe in den beiden Basel haben Anfang des Monats gezeigt, dass Jugendliche weiterhin in vielen Shops Alkohol und Zigaretten erhalten (20 Minuten berichtete). In Basel-Stadt waren es sogar 56 Pro-



Viele Basler Shops verkaufen weiterhin Alkohol an unter 16-Jährige. BEAT MARTI

zent der getesteten Läden, die Alkohol an Jugendliche unter dem gesetzlichen Schutzalter abgegeben hatten – deutlich mehr als im Vorjahr (41 Pro-

zent). Im Baselbiet, wo Pfeifers Parteikollegin Elisabeth Augstburger ebenfalls heute eine ähnliche Interpellation einreichen wird, waren es 26 Prozent

– wobei dort in 35 Fällen sogar Alkohol an Minderjährige verkauft wurde, obwohl sie ihre Ausweise zeigen mussten.

SAMUEL HUFSCHMID

20 Sekunden

Flucht nach Unfall

PRATTELN. Am Samstagabend hat sich bei der Verzweigung Schauenburgerstrasse und Steinweg ein Unfall mit einem Personenwagen und einem Motorradfahrer ereignet. Letzterer entfernte sich nach dem Unfall, ohne sich um den Schaden zu kümmern. Die Polizei sucht Zeugen. 20M

Verletzte bei Brand

THERWIL. Der Wäschetrockner eines Einfamilienhauses am Hinterweg geriet am Samstagabend in Brand. Zwei Personen mussten durch die Sanität zur Kontrolle ins Spital gebracht werden. Die Polizei Basel-Landschaft geht von einem technischen Defekt aus. 20M

Brand in Abstellraum

ARISDORF. Im Abstellraum eines Mehrfamilienhauses an der Hauptstrasse kam es am Samstag zu einem Brand. Verletzt wurde dabei niemand, es entstand jedoch Sachschaden. Die Brandursache ist derzeit noch unklar und wird von der Polizei untersucht. 20M

Raubversuch: Mann verletzt

BASEL. Drei Unbekannte wollten in der Nacht auf Samstag im Teichgässlein einen 33-jährigen Mann ausrauben. Als er sich weigerte, den Tätern sein Geld zu geben, wurde er niedergeschlagen und mit Fusstritten traktiert. Dank der Intervention eines Passanten liess das Trio vom Opfer ab und Ergriff ohne Beute die Flucht. Eine umgehend eingeleitete Fahndung verlief erfolglos. Der Mann musste in die Notfallstation eingewiesen werden. SDA

CVP-Kandidat vor Sitzverteidigung

BASEL. Die Ersatzwahl für den abtretenden baselstädtischen Gesundheitsdirektor Carlo Conti (CVP) vom 18. Mai dürfte die parteipolitische Zusammensetzung der Regierung nicht verändern: Der Kandidat der CVP, Parteipräsident Lukas Engelberger (38, Jurist), bekommt breiteren Support als seine Herausforderer von GLP und SVP. Die SVP, als wählerstärkste Partei nach wie vor nicht in der rot-grün dominierten Regierung vertreten, hat in letzter Minute den

60-jährigen pensionierten Grenzwächter und Grossrat Eduard Rutschmann ins Rennen um den frei werdenden Sitz geschickt. Da die SVP-Stimmen Engelberger wohl abgehen und die Linke niemanden aufstellt, hofft GLP-Kandidatin und Grossrätin Martina Bernasconi (49, Lehrerin und Philosophin) profitieren zu können. Das rot-grüne Lager mit SP, Grünen und BastA! verzichtet aber auf eine Wahlempfehlung, weshalb die GLP allein dasteht. SDA



Die grösste Unterstützung: Lukas Engelberger (r.). KEY

ANZEIGE

Starkes Land. Faire Löhne.

JA

zum Lohnschutz
zum Mindestlohn



am 18. Mai 2014

www.sp-bs.ch
PC-Konto: 40-2436-5

